



Ratingen, 13. Februar 2018

## **Yokogawa erhält Auftrag über EPMS und SCADA für nationales ägyptisches Gasnetz**

Die Yokogawa Middle East & Africa B.S.C.(c), eine Tochtergesellschaft der Yokogawa Electric Corporation, hat von der staatlichen Egyptian Natural Gas Company (GASCO) den Auftrag über die Lieferung eines Gas-Pipeline-Management- und -Kontrollsystems erhalten. Die Lieferung dieser Systeme wird bis September 2019 abgeschlossen sein.

GASCO ist der Betreiber des ägyptischen Gasnetzes und im Bereich der Übertragung und Verarbeitung von Erdgas tätig. Das Unternehmen arbeitet derzeit an einem Projekt zur Ablösung der Management- und SCADA-Systeme (Supervision Control and Data Acquisition) in zwei zentralen Netzleitstellen. Dort wird der Gasstrom durch ein 7.000 Kilometer langes Netz von Gas-Stammleitungen, einem wichtigen Bestandteil der ägyptischen Infrastruktur, überwacht und geregelt.

Die Bestellung beinhaltet

- die Enterprise Pipeline Management Solution (EPMS) von Yokogawa, die die Gasspeicherung und die Belieferungsplanung überwacht und regelt
- die Software FAST/TOOLS SCADA des Unternehmens, mit der die Gaspipeline und die dazugehörigen Geräte wie Kompressoren überwacht und gesteuert werden sollen.

Die EPMS ist eine Ergänzung zu einem grundlegenden Pipeline-Managementsystem. Sie umfasst spezifische Gas- und Flüssigkeitsanwendungen, die es dem Pipeline-Betreiber ermöglichen, Lieferverträge und die dazugehörige Logistik auf zeit- und energieeffiziente Weise zu verwalten. Mithilfe des SCADA-Systems, das für Überwachung und Steuerung zuständig ist, wird die Verwaltung der SCADA-Daten in die EPMS eingebunden.

„Wir fühlen uns sehr geehrt, dass sich dieser Kunde aufgrund einer Begutachtung unserer technischen Kompetenz und unserer Produkte dafür entschieden hat, uns den Auftrag für dieses äußerst wichtige Projekt zu erteilen. Wir sind entschlossen, unsere umfangreichen Erfahrungen auf diesem Gebiet in vollem Umfang zu nutzen, um dieses wichtige Infrastrukturprojekt zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen.“

(Hideki Matsubayashi, Vice President Yokogawa, Chief Executive für den Nahen Osten, Afrika und Indien und President von Yokogawa Middle East & Africa B.S.C. )

Weitere Informationen: <https://www.yokogawa.com/industries/oil-gas/pipeline/>

Über Yokogawa

Yokogawa unterhält ein weltweites Netzwerk von 113 Unternehmen an Standorten in 60 Ländern. Das Unternehmen hat sich seit seiner Gründung 1915 auf zukunftsweisende Forschung und innovative Produkte spezialisiert. Industrielle Automatisierung, Test- und Messausrüstung sowie innovative Nischen-Produkte wie z.B. für die Gesundheits- und Luftfahrttechnologie sind die Hauptgeschäftsfelder von Yokogawa. Die wichtigsten Zielmärkte der industriellen Automatisierung sind die Öl- und Gasindustrie, die chemische und pharmazeutische Industrie, die Energieindustrie, die Eisen- und Stahlindustrie, die Zellstoff- und Papierindustrie sowie die Lebensmittelindustrie.

Etwa 200 Mitarbeiter der europäischen Yokogawa-Organisation sind an verschiedenen Produktions- und Vertriebsstandorten in Deutschland und am Sitz der Yokogawa Deutschland GmbH in Ratingen beschäftigt; mehr als 70 Automatisierungs-, Elektrotechnik- und Verfahreningenieure arbeiten bei Yokogawa Deutschland an der Konzeption, Planung und Umsetzung von Automatisierungslösungen. In Europa besitzt Yokogawa einen eigenen Vertrieb sowie eigene Service- und Engineering-Organisationen. Yokogawa Europe B.V. wurde 1982 als Zentrale für Europa in Amersfoort, NL, gegründet.

Weitere Informationen zu Yokogawa finden Sie unter <http://www.yokogawa.com/de/>.

Pressekontakt: Chantal Guerrero, Tel.: 02102-4983-134, [chantal.guerrero@de.yokogawa.com](mailto:chantal.guerrero@de.yokogawa.com)

Yokogawa Deutschland GmbH, Broichhofstr. 7-11, D-40880 Ratingen